

RadRundTouren durch die Mitte Deutschlands



Tourenvorschläge

- 1 Romantik und Klassik per Rad
- 2 Kulturstädte und Wald soweit das Auge reicht
- 3 Schöne Flüsse – feine Reben. Die Saale-Unstrut-Tour.
- 4 Weißes Gold und Mühlenrad mit Flusskulisse

- Thüringer Städtekette
- Ilmtal-Radweg
- Saaleradweg
- Unstrutradweg
- Gera-Radweg
- Saale-Ilm-Mühlenradweg
- Bahnhof

Radfernweg Thüringer Städtekette – leicht bis mittel –

Zu den beliebtesten Radwegen zählt der Radfernweg Thüringer Städtekette. Auf 225 km führt er entlang ehemaliger Residenzen, berührt UNESCO-Welterbestätten und durchquert malerische Landschaften. Von Eisenach im Westen geht es über Gotha, Erfurt, Weimar und Jena bis nach Altenburg im Osten. Alle Städte bieten historische Innenstädte mit bekannten Sehenswürdigkeiten und idyllischen Parkanlagen. Wandeln Sie auf den Spuren von Luther, Goethe, Schiller, Bach, Liszt und des Bauhauses.

Wegecharakter: hauptsächlich asphaltiert, kurze Abschnitte unbefestigte Wege, tlw. hügelig

AG Radfernweg Thüringer Städtekette • www.thueringer-staedtekette.de
E-Mail: staedtekette@erfurt-tourismus.de • Telefon: +49 (0) 361 / 6640235

Ilmtal-Radweg – leicht bis mittel –

123 km verläuft der Radweg vom Rennsteig bis ins Thüringer Weinanbaugebiet Saale-Unstrut rund um Bad Sulza und mündet in den Saaleradweg. Der Radweg passiert entlang der Ilm die Städte Ilmenau, Bad Berka und Weimar (kreuzt hier die Thüringer Städtekette) vorbei an Burgen, Mühlen und ganz besonderen Gärten und Parks.

Wegecharakter: zertifizierter Radweg, gut ausgebaut, zumeist asphaltiert, nur 13 % wassergeschlämmte Deckschicht oder Betonbahn, in Ausnahmen Waldwege

Ilmtal-Radweg • www.ilmtalradweg.de
E-Mail: info@weimarer-land.de • Telefon: +49 (0) 3644 / 540676

Saaleradweg – mittel bis schwer –

Romantische Burgen, Natur und Wein: Der 403 km lange Saaleradweg ist einer der reizvollsten und abwechslungsreichsten Flussradwege in Deutschland. Von der Saalequelle im Fichtelgebirge über Jena und Naumburg bis nach Barby an der Elbe ist das romantische und idyllische Tal der Saale zu entdecken. In seinem Verlauf von Saalfeld bis Naumburg zeigt der Radweg sich von seiner schönsten Seite und ist mit wenigen kleinen Erhebungen auch sehr familienfreundlich.

Wegecharakter: von Wäldern und Weinbergen besäumt, tlw. hügelig, größtenteils asphaltiert oder wassergebundene Wegedecke

Saaleradweg e. V. • www.saaleradweg.de
E-Mail: info@saaleradweg.de • Telefon: +49 (0) 36601 / 905200

Unstrutradweg – leicht –

Der 186 km lange Radweg verbindet die Länder Thüringen und Sachsen-Anhalt. Er begleitet den Fluss von seiner Quelle im Eichsfeld bis zur Mündung in die Saale im Blüthengrund bei Naumburg. Die Route führt durch abwechslungsreiche Landschaften, wie das Reisersche Tal, das Naturschutzgebiet Unstruttal, die Thüringer Pforte bei Heldrungen und den Naturpark Saale-Unstrut-Triasland mit dem Weinanbaugebiet Saale-Unstrut. Sehenswert am Rande des Weges sind u. a. alte Burgen, bedeutende Kirchen und Klöster und einige Wassermühlen.

Wegecharakter: naturnaher und asphaltierter Ausbau

Saale-Unstrut-Tourismus e. V. • http://www.saale-unstrut-tourismus.de/unstrutradweg
E-Mail: info@saale-unstrut-tourismus.de • Telefon: +49 (0) 3445 / 233790

Gera-Radweg – mittel –

Die 75 km lange Radroute ist sowohl durch vielgestaltige Landschaft als auch durch Kultur und Geschichte geprägt. Die ältesten Städte Thüringens, Arnstadt und Erfurt, haben durch die Lage an wichtigen Handelsstraßen und an der Gera schon in früherer Zeit Menschen angezogen. Der landschaftliche Reiz des Radweges liegt im Kontrast zwischen der bewaldeten Bergkette des Thüringer Waldes und der Weite der Gera-Aue ab Arnstadt bis zur Unstrut. Das Vorland des Thüringer Waldes ist von charakteristischen Höhenzügen wie den Reinsbergen bei Plaue und zahlreichen Burgen und Burgruinen geprägt. Der Gera-Radweg verläuft größtenteils sehr flussnah.

Wegecharakter: hauptsächlich asphaltiert oder wassergebundene Decke

Gera-Radweg • www.geraradweg.de
E-Mail: gera-radweg@erfurt.de • Telefon: +49 (0) 361 / 6552333

Allgemeine Informationen

Anreise: An- und Abreise mit der Bahn möglich. Fahrradmitnahme in allen Nahverkehrszügen der Deutschen Bahn im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten kostenfrei.

Aufbewahrung: An allen Bahnhöfen gibt es Fahrradabstellmöglichkeiten und Gepäckfächer.

Individuelle Tourenplanung: www.radroutenplaner.thueringen.de
Weiterführende Informationen zu den einzelnen Touren finden Sie unter Nutzung der QR-Codes.

Fotonaachweise: (Tour 1) Schlossbrücke Weimar: Ralph Kallenbach, weimar GmbH | (Tour 2) Domplatz Erfurt: Andreas Weise, Thüringer Tourismus GmbH | (Tour 4) Buchfahnter Mühle: Uwe Gernar, Weimarer Land Tourismus e.V.

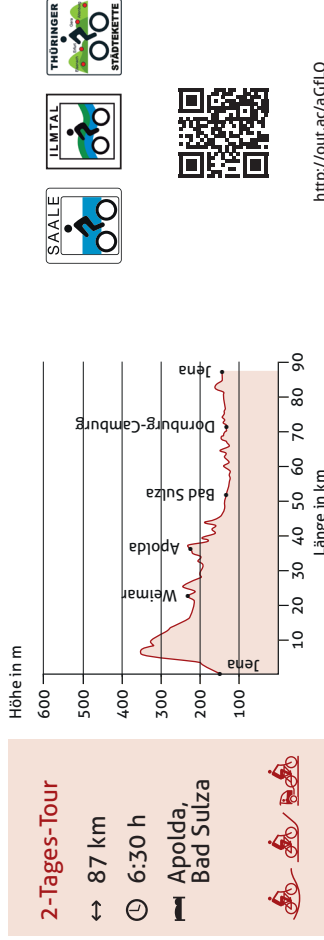


1 Romantik und Klassik per Rad

Jena – Weimar – Apolda – Bad Sulza – Dorndorf – Jena



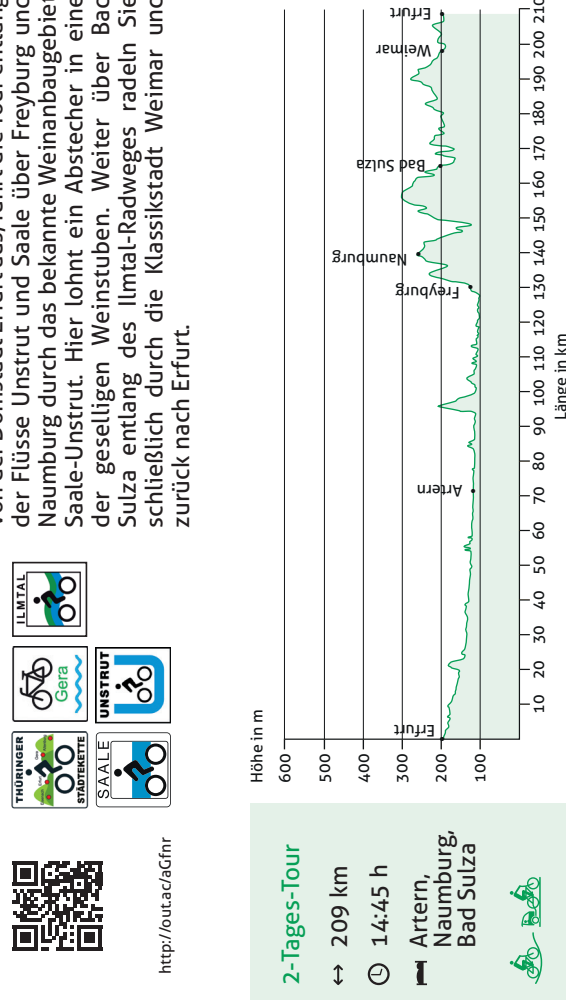
Start ist die Lichtstadt Jena, in welcher die Frühromantik ihren Ursprung fand. Den Spuren der Klassiker Goethe und Schiller folgend führt der Weg über die Thüringer Städtekette in die Kulturstadt Weimar. Die Geschichte der Klassik findet sich am Ilmtal-Radweg in Tiefurt, Kromsdorf und in Ossmanstedt. Nahe der Kur- und Weinstadt Bad Sulza mündet die Tour in den Saaleradweg und führt zurück nach Jena.



3 Schöne Flüsse – feine Reben. Die Saale-Unstrut-Tour.

Erfurt – Sömmerda – Artern – Freyburg – Naumburg – Bad Sulza – Weimar – Erfurt

Von der Domstadt Erfurt aus, führt die Tour entlang der Flüsse Unstrut und Saale über Freyburg und Naumburg durch das bekannte Weinanbaugebiet Saale-Unstrut. Hier lohnt ein Abstecher in eine der geselligen Weinstuben. Weiter über Bad Sulza entlang des Ilmtal-Radweges radeln Sie schließlich durch die Klassikstadt Weimar und zurück nach Erfurt.

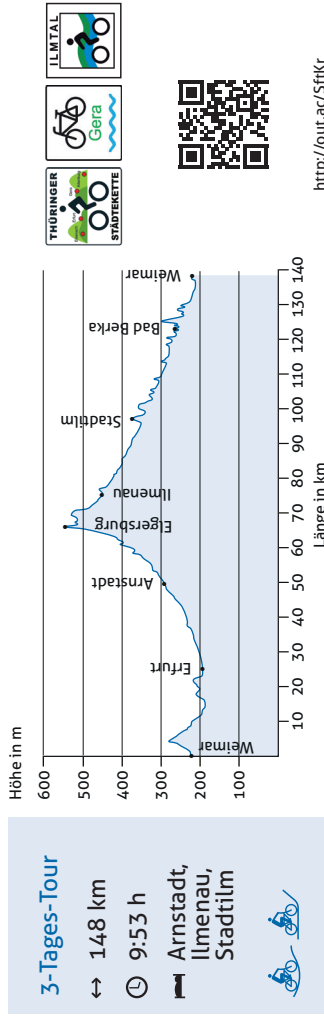


2 Kulturstädte und Wald soweit das Auge reicht

Weimar – Erfurt – Molsdorf – Ilmenau – Langewiesen – Bad Berka – Mellingen – Weimar



Von Weimar führt die Tour auf dem Radfernweg Thüringer Städtekette in die Landeshauptstadt Erfurt. Entlang des Gera-Radweges, südlich von Erfurt, lädt zunächst Schloss Molsdorf mit seiner idyllischen Parkanlage zu einem Zwischenstopp ein. Der Radweg führt Sie weiter in die Bachstadt Arnstadt und schließlich bis Eigersburg, mit Ausblick auf die Höhen des Thüringer Waldes. Entlang des Ilmtal-Radweges über Ilmenau und Mellingen erreichen Sie wieder die Klassikerstadt.



4 Weißes Gold und Mühlenrad mit Flusskulisse

Jena – Kahla – Rudolstadt – Stadtilm – Bad Berka – Mellingen – Jena



Die Tour startet in Jena und führt Sie entlang der Thüringer Porzellanstraße vorbei an historischen Stätten der über 250-jährigen Porzellantradition, wie der Porzellanstadt Kahla, der Leuchtenburg, bis nach Rudolstadt, mit der ältesten Porzellanmanufaktur Thüringens. Über den Saale-Ilm-Mühlenradweg gelangen Sie schließlich auf den Ilmtal-Radweg bis nach Mellingen. Hier geht es entlang der Thüringer Städtekette wieder nach Jena.

